



**Österreichisches Komitee Donauforschung
Internationale Arbeitsgemeinschaft Donauforschung
ÖK - IAD
www.oen-iad.org**

Ausschreibung REINHARD LIEPOLT Preis 2013

Das österreichische Komitee Donauforschung der Internationalen Gemeinschaft Donauforschung vergibt in Würdigung um die Verdienste von Altpräsident Hofrat Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Reinhard LIEPOLT um die limnologische Erforschung der Donau im Jahr 2013 den Reinhard LIEPOLT-Preis zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.

Dieser Preis wird für besondere Leistungen auf dem Gebiet der limnologischen Erforschung der Donau und des Donaukorridors verliehen. Kriterien für die Bewertung der Arbeiten sind Originalität, hohes fachliches Niveau und - als Zusatzkriterium - Implikation für die Praxis. Die eingereichten Arbeiten müssen publiziert sein und umfassen Diplomarbeiten, Dissertationen, Habilitationsschriften, Monographien, Beiträge in Büchern oder Artikel in Fachjournalen.

Der Preis kann an alle WissenschaftlerInnen verliehen werden, die die eingereichte(n) Forschungsarbeit(en) innerhalb der letzten drei Jahre in Österreich oder im Rahmen eines internationalen Forschungsprogramms, an dem Österreich teilgenommen hat, abgeschlossen haben.

Der **Preis ist mit Euro 2.000,--** (in Worten zweitausend Euro) **dotiert**. Eine Teilung des Preises ist möglich.

Zusätzlich ist es möglich, einen **immateriellen Würdigungspreis** für besondere Verdienste in der Donauforschung im Rahmen der langjährigen Gesamttätigkeit zu vergeben. Für diesen muss eine Person durch mindestens zwei Mitglieder des ÖK-IAD vorgeschlagen werden. Der Vorschlag muss schriftlich mit ausführlicher Begründung erfolgen, es gelten die unten genannten Vorgaben.

Zur Bewerbung um den Preis sind die zu prüfenden per Post in 3facher Ausfertigung bis zum **15.02.2014** (Poststempel) beim Vorstand des ÖK-IAD, z.Hd. Dr. Ilse Stubauer, Max Emanuel Straße 17, 1180 Wien mit dem Vermerk „Reinhard Liepolt-Preis für Donauforschung“ einzureichen sowie per email (an ilse.stubauer@boku.ac.at) zu übersenden.

Der Reinhard Liepolt-Preis für Donauforschung kann an ein und dieselbe Person nur einmal verliehen werden. Für Arbeiten, die bereits mit einem anderen Preis ausgezeichnet wurden, kann der Reinhard Liepolt-Preis für Donauforschung ebenfalls nicht verliehen werden. Die Beurteilung wird durch eine Jury und externe Begutachtungen vorgenommen. Eine Entscheidung wird im Kalenderjahr 2014 veröffentlicht und der Preis feierlich - voraussichtlich im Rahmen einer Tagung oder Fachausschuss-Sitzung - überreicht. Details dazu werden gesondert bekannt gegeben.

